

Landkreis Augsburg (Druckansicht)



Bildung für nachhaltige Entwicklung Fairtrade-Zertifizierung



Der Landkreis Augsburg ist als „Fairtrade-Landkreis“ ausgezeichnet worden. Das Zertifikat nahm der stellvertretende Landrat Hubert Kraus entgegen. (Bildquelle: Karin Hauber)

„Als Landkreis tragen wir nicht nur Verantwortung für die Bürgerinnen und Bürger bei uns vor Ort. In einer globalen Welt können wir auch einen Teil dazu beitragen, die Bedingungen für Mensch und Umwelt in weit entfernten Ländern zu verbessern“, so Landrat Martin Sailer.

Aus diesem Grund hat sich der Landkreis Augsburg im Oktober 2020 zur Teilnahme an der Initiative „Fairtrade-Towns/ Fairtrade-Landkreise“ entschlossen. Die Initiative wurde vom Verein Trans Fair e.V. ins Leben gerufen, um den fairen Handel auf kommunaler Ebene zu fördern.

Die Initiative legt den Fokus nicht nur auf faire Produkte, sondern auch auf Bildungs- und Informationsarbeit. Denn die Kaufentscheidung wird durch das Wissen über die „Reise der Produkte“ von der Herstellung bis ins Ladenregal geprägt. Aus diesem Grund hat der Kreistag das Bildungsbüro mit der Koordinierung der Teilnahme an der Initiative beauftragt.

Nachdem der Landkreis Augsburg die notwendigen Kriterien erfüllt hatte, war es am 1. Oktober 2023 nun endlich soweit: Der Landkreis wurde als Fairtrade-Landkreis im Rahmen des Regionalmarkts in Zusmarshausen ausgezeichnet.



Auch wenn sich zunächst alles um den fairen Handel dreht, so ist man sich im Landkreis Augsburg schon jetzt einig: Es braucht nicht nur das kommunale Engagement für Fairtrade, sondern insgesamt für einen nachhaltigen Handel, der die drei Bereiche „Bio – Regionalität – Fairtrade“ zusammenführt.

Weitere Informationen zur Kampagne „Fairtrade-Town/ Fairtrade-Landkreis“ finden Sie unter www.fairtrade-towns.de